

Nachhaltiges Energiemanagement im Sopro Werk Amöneburg

28.10.2020



Ein wichtiger Beitrag zur Energiewende

Bundeswirtschaftsminister spricht seinen Dank aus

Die Sopro Bauchemie hat am Standort Wiesbaden in den letzten Jahren bereits eine Vielzahl an umweltrelevanten Maßnahmen erfolgreich durchgeführt und dabei gezeigt, dass Umweltfreundlichkeit und Wirtschaftlichkeit sehr gut miteinander vereinbar sind.

Dazu zählt neben einer Optimierung der Materialeffizienz, der Reduzierung von CO₂-Emissionen und der konsequenten Abfallvermeidung und Abfalltrennung insbesondere ein nachhaltiges Energiemanagement bei Strom und Wärme. Mit ihm lässt sich der Einsatz von wertvollen Ressourcen über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg spürbar senken.

Zu den jüngsten Maßnahmen in diesem Bereich gehört die Investition in einen neuen, energieeffizienten und -optimierten Förderluftkompressor mit bedarfsgesteuerter Drehzahlregelung im Sopro Werk Amöneburg.

Diese Innovation wurde jetzt auch ausdrücklich vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie sowie dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle honoriert. Wie der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier, und der Präsident des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Torsten Safarik, in ihrem Schreiben ausführen, leistet die Sopro damit „einen wichtigen Beitrag zur Energiewende“. Der Bundeswirtschafts- und Energieminister und der Präsident des Wirtschafts- und Ausfuhramtes bedanken sich namentlich für das Engagement der Sopro Bauchemie, die sich dadurch einmal mehr in ihren ständigen und konsequenten Bemühungen um nachhaltige Ressourcen-Schonung bestätigt sieht.

Bild: © Atlas Copco



Kontakt

Technische Rückfragen:

Sopro Anwendungstechnik

Tel.: +49 611 1707-111

Mail: anwendungstechnik@sopro.com

Presse und PR:

Herr Robert Wagner

Mail: robert.wagner@sopro.com